

institut für elektronische musik und akustik



Open CUBE – Konzertreihe

Um:Raum

Michele Del Prete



Dienstag, 29.11.2011, 20 Uhr, IEM CUBE, Inffeldgasse 10/3, 8010 Graz

In Zusammenarbeit mit der Gesellschaft zur Förderung von Elektronischer Musik und Akustik – GesFEMA

„Der Raum ist kein diskursiver oder, wie man sagt, allgemeiner Begriff von Verhältnissen der Dinge überhaupt sondern eine reine Anschauung. Denn erstlich kann man sich nur einen einigen Raum vorstellen, und wenn man von vielen Räumen redet, so versteht man darunter nur Teile eines und desselben alleinigen Raumes. Diese Teile können auch nicht vor dem einigen allbefassenden Raume gleichsam als dessen Bestandteile (daraus eine Zusammensetzung möglich sei) vorhergehen, sondern nur in ihm gedacht werden. Er ist wesentlich einig, das Mannigfaltige in ihm, mithin auch der allgemeine Begriff von Räumen überhaupt, beruht lediglich auf Einschränkungen.

I. Kant, *Kritik der reinen Vernunft*, A 24/25;

Vgl. KrV, B 39: nicht ... daraus eine Zusammensetzung... sondern: ...daraus seine Zusammensetzung...

„Mein Großvater pflegte zu sagen: »Das Leben ist erstaunlich kurz. Jetzt in Erinnerung drängt es sich mir so zusammen, daß ich zum Beispiel kaum begreife, wie ein junger Mensch sich entschließen kann, ins nächste Dorf zu reiten, ohne zu fürchten, daß - von unglücklichen Zufällen ganz abgesehen - schon die Zeit des gewöhnlichen, glücklich ablaufenden Lebens für einen solchen Ritt bei weitem nicht hinreicht.«

F. Kafka, *Das nächste Dorf*

Bild: Federica Bezzoli, Ohne Titel, 2011 Eigentum der Autorin

Michele Del Prete hat Philosophie in Turin, Utrecht, Leiden und Berlin studiert. Promotion Freie Universität Berlin 2005. Vorträge in Harvard, Berlin, Paris, Rom, Helsinki, Mannheim, Darmstadt, Jerusalem, Cambridge etc. Er hat Wahrnehmungstheorie und Gestaltpsychologie an den Akademien der Bildenden Künste von Palermo und Torino unterrichtet. 2005-2008 Studium der Komposition und Neue Technologien am Konservatorium von Venedig mit C. Pasquotti und A. Vidolin. Seit 2009 Master-Student von Prof. Beat Furrer and der KUG Graz (Komposition). Masterclass mit C. Ambrosini, A. Di Scipio, P. Billone, G. F. Haas und mit C. Czernowin und D. P. Biró beim Experimentalstudio der SWR Freiburg. Aufführungen in Berlin, Venedig, Mestre, Novara, Roma, Milano, Fiesole, Helsinki, Barcellona, Pordenone, Graz (Signale Graz, Minoritensaal), Hannover, Karlsruhe, etc. Er ist Mitbegründer vom PASE, einer neulich in Venedig konstituierten Vereinigung für zeitgenössische/elektronische Musik.

Programm

Radiali

processo sonoro digitale a 6 voci (versione nastro a 8 voci), 6'.10"

Choir of no voices

nastro a 2 voci, 1'.00"

Soluzione dell' evenienza

nastro a 8 voci 6'.40"

Too much of water

nastro a 6 voci, 5'.45"

Stasis

nastro a 2 voci, 2'.00"

Larvæ (UA)

processo sonoro digitale a 8, a più chori, 8.20"/8'.42"

Open CUBE – Kalendarium

27.01.12 20h00 – Open CUBE Konzert mit Studierenden der Lehrveranstaltung
Live Elektronik im Masterstudium Performance Practice in
Contemporary Music

20.03.12 20h00 – Open CUBE Konzert mit ICE - IEM Computermusic Ensemble

24.04.12 20h00 – Open CUBE Konzert mit Klaus Hollinetz

29.06.12 20h00 – Open CUBE Konzert mit Studierenden der Lehrveranstaltung
Live Elektronik im Masterstudium Performance Practice in
Contemporary Music

Details zur Open CUBE Konzertreihe unter:

<http://institut17-1.kug.ac.at/veranstaltungen.html>